

Schriftliche Anfrage

von Peider Filli (AL)

Sektorzuteilung der Südkurven-Fans im Hardturm

Fussball ist ein Spiel mit Emotionen für Emotionen. Fussball ist auch Kultur. Jeder Fussballklub hat seine eigene Kultur, die durch die Vereinsgeschichte, die Fans, die Mannschaft und die Stadt gewachsen und geprägt ist.

Für Aussenstehende kaum vorstellbar, aber Tatsache ist, dass der Standort der Fans in einem Stadion auch ein Teil der Fanidentität ist. So sind in der Schweiz die Muttenzerkurve und die Südkurve auch für nicht Fussballbegeisterte ein Begriff. In den kommenden Jahren werden sich in Zürich GC und FCZ ein Stadion teilen müssen. Stadionverantwortliche, Polizei, Stadt und Fussballvereine haben sich darauf geeinigt, für beide Fangruppen die gleiche Kurve zur Verfügung zu stellen. Das mag auf den ersten Blick sinnvoll erscheinen, berücksichtigt jedoch die Fankultur der beiden Vereine nicht. So wollen sich Südkurvenfans weigern, im Hardturm die Estrade Ost als Ihre Fankurve zu akzeptieren, und haben bereits angekündigt, sich für die Estrade West Eintrittskarten zu besorgen. Im Hardturm ist die Estrade West für Südkurvier ihre „Heimkurve“, da sie bisher als Gäste diesen Sektor zugewiesen bekamen.

Es sieht so aus, als ob die Verantwortlichen beim Stadionbau Letzigrund und Elmarstadion? FIFA-Stadion? oder wie der Hardturm dannzumal heissen wird, auch nur eine Fankurve für beide Klubs zur Verfügung stellen wollen.

Ich bitte den Stadtrat in diesem Zusammenhang um Auskunft zu folgenden Fragen:

1. Wer ist für den Entscheid, die FCZ Fans in denselben Sektor wie die GC Fans zu stellen, verantwortlich?
2. Entspricht die gewählte Regelung den Wünschen der Fans?
3. Werden die Fans und deren Interessen bei der Ausarbeitung dieser Regelung einbezogen? Wenn nein, weshalb nicht? Gab es Wünsche der Fans, welche nicht berücksichtigt wurde?
4. Ist sich der Stadtrat bewusst, dass durch die so verursachte Verteilung der Fans auf die übrigen Sektoren die Stadionsicherheit gefährdet ist?
5. Wurden andere Stadionbetreiber, die auch zwei Fussballclubs der gleichen Liga beherbergen, über deren Regelung und Erfahrung mit den Fankurven konsultiert? Wenn ja, was ist deren Erfahrung?
6. Werden die Fans bei sie betreffenden Fragen betreffend dem neuen Letzigrund einbezogen? Wenn Nein, was sind die Gründe, es nicht zu tun?

7. Was gedenkt der Stadtrat zu unternehmen, dass die Südkurvenfans sich nicht nur als störende, aber momentan geduldete Gruppierung behandelt fühlen?
8. Ist die gewählte Regelung eine Vorbereitungshandlung, mit dem Ziel, GC und FCZ zu fusionieren?
9. Gibt es in Zürich Bestrebungen, für die beiden Stadtclubs FCZ und GC (und den ZSC) Fanprojekte einzurichten?

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'C. P. K.', written in a cursive style.